

Ronneburger Anzeiger



Preise

Abonnenten 0,70 €
Freiverkauf 1,00 €

Zeitung für Stadt und Land – Amtsblatt der Stadt Ronneburg

Jahrgang 28

Freitag, den 20. Oktober 2018

Nummer 10

Malerisches



Ronneburg

Kommunale Schwerpunkte

- Malerisches Ronneburg Seite 2
- 25. Osterlandschau Seite 2
- Volkstrauertag Seite 4
- Kurz und Knapp Seite 10
- Dank an Wahlhelfer Seite 11
- Freie Bufdi-Stellen Seite 12
- Schlendernacht Seite 12
- 11. Drachen- und Familienfest Seite 13
- Wir gratulieren Seite 14
- Erreichbarkeit der Schiedsstelle Seite 15
- Seniorenbeirat gratuliert Seite 16

1. Ronneburger Schlendernacht

Schlendern Sie heute mit - am 20.10. von 18:00 bis 22:00 Uhr.

Malerisches Ronneburg



Von Zeit zu Zeit entstehen durch künstlerisch begabte Menschen Abbilder unserer Heimatstadt auf Leinwänden oder Papier. Eine kleine Auswahl ist im Rathaus als Dauerleihgabe zu sehen. Andere werden zur Dekoration der Schaufenster in der Bibliothek von verschiedenen Künstlern zur Verfügung gestellt. Im Rahmen des Festes der Generationen waren weitere Kunstwerke zu

sehen. Im Café Palfy können die Gäste regelmäßig die Bilder von verschiedenen Künstlern bewundern. An einem nicht so öffentlichen Raum ist eine Potpourri an markanten Ronneburger Ansichten zu einem Kunstwerk vereint. In einer einmaligen Weise sind das Schloß, der Baderteich mit Marienkirche, die Drachenschwanzbrücke mit dem Entdeckerturm und Grubengeleucht,

der Denkmalsschacht und das Rathaus auf diesem Wandgemälde verschmolzen. Zum Abschluss der Bauarbeiten am grünen Gebäude des Pflegeheimes im Krankenhaus-Komplex hat eine Firma der Region diese Ronneburger Ansichten im Zugangsbereich festgehalten.

Plarre
Kultur

Jubiläumsausstellung – 25 Jahre Osterland-Kaninchenschau in Ronneburg

Der Rassekaninchenzuchtverein T154 Ronneburg und Umgebung e.V. führt vom 28. - 29. Oktober 2017 seine 25. Osterland-Kaninchenschau durch. Diese findet in der Bogenbinderhalle in Ronneburg statt. Die Mitglieder sind seit Monaten mit der Vorbereitung der Ausstellung beschäftigt, damit diese auch reibungslos abläuft. Erwartet werden ca. 600 Rassekaninchen aus den Landesverbänden Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Für unsere kleinen Besucher gibt es ein Streichelgehege und eine kleine Überraschung am Eingang. Ganz besonders freut sich der Ronneburger Verein über die Teilnahme des Lohkaninchen Club's aus Thüringen. Die 25. Osterland-Kaninchenschau wird eine Jubiläumsveranstaltung der Ronneburger Züchter. Samstag-Nachmittag ab 14.00 Uhr spielt Blasmusik zu Kaffee und Kuchen auf. Auch für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Schauen sie vorbei ein Besuch lohnt sich.

Carsten Steffes
Vorsitzender



Öffnungszeiten: Samstag, den 28.10.2017
09.00 - 17.00 Uhr
Sonntag, den 29.10.2017
09.00 - 14.00 Uhr

10 Jahre BUGA Ronneburg



Am 14. Oktober 2007 endete die Bundesgartenschau
Gera und Ronneburg mit insgesamt 1,5 Mio. Gäste.

Volkstrauertag

Kranzniederlegung



Sonntag, 19.11.2017- 11:15 Uhr



**Friedhofsvorplatz
Ronneburg**

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 21. Sitzung des Bauausschusses am 19.07.2017

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer
 Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:05 Uhr
anwesend:
 Frau Leutloff, Herr Pickart, Herr Vogel, Herr Pohlers, Herr Bäumler
entschuldigt fehlende:
 Herr Keil, Herr Lechner, Herr Senf
unentschuldigt fehlende: ./.
Gäste: Frau Lehmann - Bauamt
Protokollantin: Frau Zender

Zu TOP 2.01.:

Bestätigung Protokoll der 20. Sitzung vom 24.05.2017 (NÖT)

Beschluss-Nr.: BA-2.01/21/2017

Die Mitglieder des Bauausschusses bestätigen das Protokoll der 20. Sitzung vom 24.05.2017 (NÖT)

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 5 / 2 : 0 : 3

Zu TOP 2:02.:

Straßenreparaturen im Stadtgebiet Ronneburg - Auftragsvergabe

Beschluss-Nr.: BA-2.02/21/2017

Die Firma bausion Straßenbau-Produkte GmbH, Brehnaer Straße 15 in 06188 Landsberg erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßenreparaturen im Stadtgebiet Ronneburg zum Preis von 14.955,92 € Brutto.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2:03.:

Schloss Ronneburg - Sanierung Dach und Fassaden, Haus 3 - Vergabe Planungsleistungen LP 6-9

Beschluss-Nr.: BA-2.03/21/2017

Das Büro für Planung - Restaurierung - Denkmalpflege Thomas Grützner, Wiesenstraße 5 in 99425 Weimar erhält für die Planungsleistungen LP 6-9 Schloss Ronneburg, Ostflügel, Instandsetzung Dach und Fassade, Haus 3 den Auftrag zum Preis von 52.673,81 € Brutto.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2:04.:

Staudenpflanzung im Schlossgarten Ronneburg - Auftragsvergabe

Beschluss-Nr.: BA-2.04/21/2017

Die Firma Baumschule und Gartengestaltung Andre Körner, Elsteraue 11 in 07586 Bad Köstritz erhält den Auftrag für die Staudenpflanzung im Schlossgarten zum Preis von 21.125,95 € Brutto.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zender
 Sitzungsdienst

Korrektur des Beschlusses der 20. Sitzung des Bauausschusses am 24.05.2017

Zu TOP 1.04.:

Erteilung gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag „Errichtung eines Wohnhauses“

Gemarkung Grobsdorf, Flur 1, Flurstücke 2/3

Beschluss-Nr.: BA-1.04/20/2017

Der Bauausschuss versagt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Errichtung eines Wohnhauses“, Gemarkung Grobsdorf, Flur 1, Flurstück 2/3.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zender
 Sitzungsdienst

Beschlüsse der 22. Sitzung des Bauausschusses am 16.08.2017

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:05 Uhr

anwesend: Frau Leutloff, Herr Pickart, Herr Keil, Herr Lechner, Herr Ruderisch i.V.f. Herrn Bäumler

entschuldigt fehlende: Herr Vogel, Herr Pohlers, Herr Bäumler, Herr Senf

unentschuldigt fehlende: ./.

Gäste: Herr Lindig - Bauamt; Herr Sporer - IBS; Herr Dr. Schmied - Lahmeyer Hydroprojekt

Protokollantin: Frau Zender

Zu TOP 1.02.:

Bestätigung Protokoll der 21. Sitzung vom 19.07.2017 (ÖT)

Beschluss-Nr.: BA-1.02/22/2017

Die Mitglieder des Bauausschusses bestätigen das Protokoll der 21. Sitzung vom 19.07.2017 (ÖT)

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 2 : 0 : 3

Zu TOP 1.06.:

Erteilung gemeindliches Einvernehmen zum Vorhaben „Bodenauftrag als vorbereitende Maßnahme zur Aufforstung“

Gemarkung Ronneburg, Flur 10, Flurstück 1162/2

Beschluss-Nr.: BA-1.06/22/2017

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Vorhaben „Bodenauftrag als vorbereitende Maßnahme zur Aufforstung“ in der Gemarkung Ronneburg, Flur 10, Flurstück 1162/2.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.01.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 01 - Gerüstbauarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.01/22/2017

Die Firma BSB Franke & Wagner GmbH, Industriering 4 in 04626 Schmölln erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 01 - Gerüstbauarbeiten zum Preis von 66.006,27 € Brutto (inkl. Nachlass ohne Bed.) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.02.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 02 - Mauerwerks-, Putz- und Anstricharbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.02/22/2017

Die Firma Hoch- und Tiefbau GmbH Berga, August-Bebel-Str. 5 in 07980 Berga/Elster erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 02 - Mauerwerks-, Putz- und Anstricharbeiten zum Preis von 169.089,49 € Brutto (inkl. Nachlass ohne Bed.) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.03.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 03 - Natur- und Kunststeinarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.03/22/2017

Die Firma Steinmetzwerkstatt Christian Späte GmbH, Schützenplatz 6 in 06712 Zeitz erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 03 - Natur- und Kunststeinarbeiten zum Preis von 114.606,70 € Brutto (inkl. Nachlass ohne Bed.) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.04.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 04 - Tischlerarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.04/22/2017

Die Firma Zimmerei Kertscher, Waldstraße 9 in 07589 Münchenbernsdorf erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 04 - Tischlerarbeiten zum Preis von 36.075,43 € Brutto (inkl. Nachlass ohne Bed.) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.05.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 05 - Zimmererarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.05/22/2017

Die Firma Zimmerei Helmut Feustel, Inh. Klaus Feustel, Aubachstr. 3 in 07987 Mohlsdorf OT Reudnitz erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 05 - Zimmererarbeiten zum Preis von 44.052,54 € Brutto (ohne Nachlass) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.06.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 06 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.06/22/2017

Die Firma Bedachungsgeschäft Lothar Huth, Hainstr. 50 in 08451 Crimmitschau erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 06 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten zum Preis von 52.803,35 € Brutto (ohne Nachlass) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.07.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 07 - Stahlbauarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.07/22/2017

Der Bauausschuss der Stadt Ronneburg hebt die Ausschreibung gemäß § 17 VOB/A Absatz 1 Satz 3 aus schwerwiegendem Grund (unangemessen hoher Angebotspreis) auf und strebt eine neue Ausschreibung an.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zu TOP 2.08.:

Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 - Instandsetzung Dach und Fassade

Vergabe Los 08 - Elektroinstallations- und Blitzschutzarbeiten

Beschluss-Nr.: BA-2.08/22/2017

Die Firma Elektro Lauckner GmbH & Co. KG, Brunnenstr. 39 in 07580 Ronneburg erhält im Rahmen der Baumaßnahme Schloss Ronneburg, Ostflügel, Haus 3 den Auftrag für Los 08 - Elektroinstallations- und Blitzschutzarbeiten zum Preis von 34.282,72 € Brutto (ohne Nachlass) durchzuführen.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 5 / 5 : 0 : 0

Zender
Sitzungsdienst

Beschlüsse der 18. Sitzung des Hauptausschusses und Beigeordnetenberatung am 07.08.2017

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer
Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:53 Uhr

Teilnehmer:

gesetzliche Anzahl: 7 anwesende Mitglieder: 7

anwesende Mitglieder: Frau Leutloff, Herr R. Vogel, Herr Schneider, Frau Volkmann, Frau Gohlke, Herr Schulze, Herr Ruderisch

entschuldigt fehlend: ./.

unentschuldigt fehlend: ./.

Beigeordnete: ./.

Gäste: Herr Kepke - WFG Ostthüringen

Protokollantin: Frau Zender

Zu TOP 1.03.:

Bestätigung Protokoll 17. Sitzung Hauptausschuss vom 24.04.2017 (ÖT)

Beschluss-Nr.: HA-1.03/18/2017

Der Hauptausschuss bestätigt das Protokoll der 17. Sitzung vom 24.04.2017 (ÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 6 : 0 : 1

Zu TOP 2.02.:

Bestätigung Protokoll 17. Sitzung Hauptausschuss vom 24.04.2017 (NÖT)

Beschluss-Nr.: HA-2.02/18/2017

Der Hauptausschuss bestätigt das Protokoll der 17. Sitzung vom 24.04.2017 (NÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 6 : 0 : 1

Zu TOP 2.03.:

Herstellung Benehmen Tagesordnung Stadtrat

Beschluss-Nr.: HA-2.03/18/2017

Der Hauptausschuss bestätigt die Tagesordnung des Stadtrates vom 17.08.2017.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7 : 0 : 0

Zender
Sitzungsdienst

Beschlüsse der 18. Sitzung des Stadtrates am 17.08.2017

Ort: Bürgersaal, Zeitzer Straße
 Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:55 Uhr
 Teilnehmer:
 gesetzliche Anzahl: 17 anwesende Anzahl: 15
 Anwesende:
 Frau Leutloff, Herr R. Vogel, Frau Gohlke, Herr Keil, Herr
 Pickart, Herr Pohlars, Herr Schneider, Herr Seidemann
 (ab 18:40 Uhr), Frau Vogel, Frau Volkmann, Frau Zender,
 Herr Ruderisch, Herr Lechner, Herr Meyer, Herr Senf
entschuldigt fehlend: Herr Bäumler, Herr Schulze
unentschuldigt fehlend: ./.
 Gäste: Herr Örtel; Herr Heidrich – RWG; Herr Herfurth
 Protokollantin: Frau Jahn

Zu TOP 1.03.:

Bestätigung Protokoll der 17. Sitzung vom 11.05.2017 (ÖT)

Beschluss-Nr.: SR-1.03/18/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das Protokoll der 17. Sitzung vom 11.05.2017 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 14 / 12 : 0 : 2

Zu TOP 1.07.:

Jahresabschluss 2016 RWG mbH

Beschluss-Nr.: SR-1.07/08/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg ermächtigt die Bürgermeisterin, als gesetzliche Vertreterin des Gesellschafters Stadt Ronneburg, der RWG mbH in der Gesellschafterversammlung folgende Beschlüsse zu fassen:

Beschluss-Nr.: SR-1.07a/18/2017

Der durch die Geschäftsführung aufgestellte und durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte Jahresabschluss 2016 der Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 740.110,54 € wird festgestellt und der Lagebericht 2016 gebilligt. Der ausgewiesene Jahresüberschuss wird gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages in Höhe von 74.011,05 € in die gesellschaftsvertragliche Rücklage und in Höhe von 666.099,49 € in die andere Gewinnrücklage eingestellt.

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Beschluss-Nr.: SR-1.07b/18/2017

Der Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Beschluss-Nr.: SR-1.07c/18/2017

Der Aufsichtsrat der RWG mbH wird für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 12 / 12 : 0 : 0

Frau Leutloff, Herr Vogel und Herr Lechner haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Zu TOP 1.09.:

Beschluss Sportzentrum – Antrag CDU

Beschluss-Nr.: SR-1.09/18/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg spricht sich für die Zukunftsvision Neubau einer Sporthalle und der dazugehörigen Sportanlagen aus. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, alle Möglichkeiten der Finanzierung auszuloten und Fördermittelanträge zu stellen. Sofern entsprechende Fördermittel bewilligt werden und die notwendigen Eigenmittel im Haushalt aufgebracht werden können soll ein Neubau erfolgen. Bis dahin soll in der alten Sporthalle nur noch das Notwendigste repariert und investiert werden, um den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 14 0 : 1

Zu TOP 1.10.:

Beschluss Richtlinie Würdigung Ehrenamt

Beschluss-Nr.: SR-1.10/18/2017

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Richtlinie zur Würdigung des Ehrenamtes der Stadt Ronneburg

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Zu TOP 1.11.:

B-Plan Nr. 13, Wohngebiet zwischen der Forst-, Mittel- und Weidaer Str. - Einleitung des Ergänzenden Verfahrens nach § 214 (4) BauGB

Beschluss-Nr.: SR-1.11/18/2017

Auf der Grundlage des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) m.W.v. 29.07.2017 wird zur Heilung der im Normenkontrollverfahren gerügten Verstöße in der Satzung zum Bebauungsplan Nr. 13 „Forststraße“ die Einleitung des ergänzenden Verfahrens nach § 214 (4) BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich des ergänzenden Verfahrens ist identisch mit dem Geltungsbereich der bisherigen Satzung und im Lageplan der Anlage maßstäblich dargestellt.

Er umfasst folgende Grundstücke der

Gemarkung Friedrichshaide, Flur 1, Flurstücke:

41/1; 41/2; 41/3; 42/1; 42/2; 43/1; 43/2; 44; 45; 46; 47; 48/1; 48/2; 48/3; 49/1; 49/2; 50; 51; 52; 53; 54; 55/4; 55/5; 55/7; 55/8; 55/9; 55/10; 56; 57; 58; 59; 60; 61/1; 61/2; 62/1; 62/2; 62/3; 62/4; 62/5; 63; 64/1; 64/2; 65; 66; 67; 69/1; 69/2; 70/2; 75/4 (Tf.); 75/6 (Tf.); 75/7 (Tf.); 76/1; 76/2; 76/3; 76/4; 76/5; 76/6; 76/7; 84/11 (Tf.); 93/2; 93/3; 93/4; 93/5; 93/7; 93/8; 95/5 (Tf.); 95/6 (Tf.); sowie der

Gemarkung Ronneburg, Flur 4, Flurstücke:

1707/14 (Tf.); 1714/20 (Tf.). (Tf. = Teilfläche)

Im ergänzenden Verfahren wird die Bezeichnung des Bebauungsplanes in „Wohngebiet zwischen der Forst-, Grenz- und Weidaer Straße“ geändert, um die vom Gericht gerügte unzureichende Anstoßfunktion der bisherigen Bezeichnung zu heilen.

Außerdem soll das ergänzende Verfahren nicht mehr auf das Verfahren eines Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB sondern auf einen Regelbebauungsplan nach § 8 BauGB mit Erstellung eines Umweltberichtes abgestellt werden.

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Zu TOP 1.12.:

B-Plan Nr. 16, Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz

Beschluss-Nr.: SR-1.12/18/2017

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“ wird gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Lage und Abgrenzung

Der etwa 1,84 ha große Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt in der Stadt Ronneburg nordöstlich des Stadtkerns und wird begrenzt:

- nördlich durch die Dr.-Ibrahim-Straße,
- östlich durch die Straße der Opfer des Faschismus,
- südlich durch die Straße der Opfer des Faschismus und
- westlich durch den Rudolf-Breitscheid-Platz und die Geschwister-Scholl-Straße

Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan zum Aufstellungsbeschluss dargestellt, er umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Ronneburg, Flur 12, Flurstücke:

1434/4; 1435/35; 1435/36; 1441/9; 1441/13; 1458/43; 1458/45; 1515/12

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Zu TOP 1.13.:

Mitgliedschaft Leadergruppe

Beschluss-Nr.: SR-1.13/18/2017

Die Stadt Ronneburg tritt der Leadergruppe des Landkreises Greiz bei und zahlt einen jährlichen Beitrag von 500,— €.

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 11 : 0 : 4

Zu TOP 1.14.:

Mitgliedschaft Tourismusverband Sachsen - Thüringen

Beschluss-Nr.: SR-1.14/18/2017

Die Stadt Ronneburg tritt dem Tourismusverband Sachsen - Thüringen bei und zahlt einen jährlichen Beitrag von 1.750,— € (0,35 € pro Einwohner).

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 0 : 13 : 2

Zu TOP 2.02.:

Bestätigung Protokoll der 17. Sitzung vom 11.05.2017 (NÖT)

Beschluss-Nr. SR-2.02/18/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das Protokoll der 17. Sitzung vom 11.05.2017 (NÖT).

Abstimmung:

(Anw./dafür : dagegen : Enth.): 15 / 12 : 0 : 3

Zu TOP 2.03.:

Verkauf Grundstück Distelburg

Gemarkung Ronneburg, Flur 13, Flurstück 1532/6

Beschluss-Nr. SR-2.03/18/2017

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Grundstückes der Gemarkung Ronneburg, Flur 13, Flurstück 1532/6 mit einer Größe von 241 m² zu einem Preis von 40,— /m² an Familie Latwat. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich zu machen.

Abstimmung:

(Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 15 / 10 : 1 : 4

Zu TOP 2.04.:

Verkauf Grundstück Markt 25, Flurstück 1841

Beschluss-Nr.: SR-2.04/18/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg beschließt das Flurstück 1841 (Markt 25, 815 m²) an Herrn Thomas Schumann zu einem Kaufpreis von 10.000,— € (50 Raten a 200 €) plus 4 % Zinsen zu verkaufen. In den Vertrag sind eine Sanierungsaufgabe und eine Rücktrittsklausel aufzunehmen. Der Erwerber trägt die Kosten der Beurkundung. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung:

(Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Zu TOP 2.05.:

Erwerb Grundstück Distelburg, Flurstücke 1559/12, 1562/7, 1563/27

Beschluss-Nr.: SR-2.05/18/2017

Der Stadtrat beschließt den Kauf der Flurstücke 1559/12, 1562/7 und 1563/27 zum Gesamtkaufpreis von 100.000 € von der Wismut GmbH zuzüglich Nebenkosten. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheim-

haltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung:

(Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Zu TOP 2.06.:

Stundungsantrag Gewerbesteuer – PK 00-100589

Beschluss-Nr.: SR-2.06/18/2017

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg stimmt der beantragten Stundung der Gewerbesteuer i.H.v. 39.801 € zum Personenkonto PK 00-100589 zu. Die Steuerschuld ist in vier Raten bis zum 30.09.2017 zu begleichen. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung:

(Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 15 / 15 : 0 : 0

Jahn

i.V. Sitzungsdienst

Stadt Ronneburg

Bebauungsplan

„Industriegebiet Ronneburg-Süd“

1. Änderung mit Erweiterung

**Gemeinsame öffentliche Bekanntmachung
des Aufstellungsbeschlusses
und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
(§ 3 Abs. 1 BauGB)**

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat in seiner Sitzung am 21. September 2017 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Ronneburg-Süd“ im Südosten der Stadt Ronneburg gefasst. Planungsziel ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Erweiterung der Industriegebietsfläche in nördliche Richtung in den Bereich der ehemaligen Aufstandsflächen der s.g. Paitzdorfer Halden. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht. In Vorbereitung der weiteren Planungen soll die Bevölkerung über die Ziele und Zwecke der Planänderung und des damit notwendigen Bauleitplanverfahrens im Rahmen einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB) informiert werden.

Diese öffentliche Informationsveranstaltung wird am

Donnerstag, den 02. November 2017 um 18:00 Uhr
im Bürgersaal im Sportzentrum Zeitzer Straße
(Zeitzer Straße 17a in Ronneburg)

durchgeführt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung hat jeder die Möglichkeit, sich zum Planvorhaben zu äußern.

Leutloff

(Bürgermeister)

➤➤➤ Den Übersichtsplan hierzu finden Sie
auf der nächsten Seite ➤➤➤



Allgemeinverfügung zur Umbenennung eines Teilabschnittes der Verkehrsanlage „An der Distelburg“ in „Wiesengrund“

Auf der Grundlage des § 5 (3) S. 1 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95) hat der Stadtrat der Stadt Ronneburg in seiner Sitzung am 21.09.2017 die Umbenennung eines Teilabschnittes der Verkehrsanlage „An der Distelburg“ in „Wiesengrund“ beschlossen. In Vollziehung dieses Beschlusses ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Die bisherige Straßenbezeichnung für den Teilabschnitt der Verkehrsanlage „An der Distelburg“ beginnend an der Einmündung in die Geraer Straße (50°52'01,13" NB, 12°10'36,47" ÖL) bis zum Einmündungsbereich der Verkehrsanlage zwischen den Grundstücken „An der Distelburg“ Nr. 7 und Nr. 9 (50°52'04,35" NB, 12°10'42,11" ÖL) wird aufgehoben. Dieser Verkehrsanlagenabschnitt erhält ab sofort die Bezeichnung „Wiesengrund“.
2. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
3. Für die Nr. 1 wird die sofortige Vollziehung angeordnet.

Begründung:

Die Stadt Ronneburg ist nach § 5 (3) S.1 der ThürKO sachlich und nach § 3 (1) Nr. 1 des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes örtlich für die Umbenennungen von Straßen zuständig. Rechtsgrundlage für die Umbenennungen ist § 5 (3) S. 1 der ThürKO. Demnach ist die Benennung der im Gemeindegebiet dem öffentlichen Verkehr dienen-

den Straßen, Wege, Plätze und Brücken sowie der öffentlichen Einrichtungen Angelegenheit der Gemeinde.

Aufgrund der Neuausweisung von Baulandflächen und einem sich bereits im Bau befindlichen Einfamilienhaus an der sich verzweigenden Verkehrsanlage „An der Distelburg“ wird die Neuvergabe von Hausnummern erforderlich. Die bisherigen schon vergebenen Hausnummern folgen dem in der Stadt Ronneburg gängigen Ordnungsprinzip der fortlaufenden vom Zentrum weg aufsteigenden, straßenseitenweise nach gerader und ungerader Nummerierung getrennten Bezeichnung. Um dieses Ordnungsprinzip auch auf die neuen Baulandflächen anzuwenden ist die Umbenennung eines Teilstückes von der Straße „An der Distelburg“ notwendig. Durch die weitere Vergabe von Hausnummern an den neu ausgewiesenen Baugrundstücken unter Beibehaltung des bisherigen Straßennamens kann ein klares Ordnungsprinzip nicht oder nur durch unverhältnismäßig hohen Aufwand aufrechterhalten werden. (Neuvergabe / Änderung der Hausnummern für alle schon bisher zugeteilten Adressen „An der Distelburg“).

Es liegt im öffentlichen Interesse, dass die Hausnummernabfolge eines Straßenzuges eine klare Gliederung und logische Abfolge hat. Andernfalls kann eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung bestehen, weil das Auffinden einzelner Grundstücke und Gebäude für Notdienste etc. nur erschwert oder mit Zeitverzögerung möglich ist. Die Bezeichnung der Grundstücke nach Nummern und Straßen dient dem Interesse der Allgemeinheit an einer klaren Gliederung des Stadtgebietes und hat Bedeutung für das Einwohnermeldewesen, die Polizei und Post sowie die Erreichbarkeit der Anwohner, insbesondere durch Rettungs- und andere Notdienste. Diesem Erfordernis ent-

spricht die Straßennamensänderung für den Teilabschnitt der oben bezeichneten Verkehrsanlage.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung der Verfügung gemäß § 80 (2) Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist im öffentlichen Interesse und unter pflichtgemäßer Abwägung der widerstreitenden Interessen gerechtfertigt und notwendig. Die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse kann von der Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen hat, besonders angeordnet werden. Durch die Umbenennung wird eine für die Verkehrs- und Erschließungsfunktion wesentliche Eigenschaft der Straße festgelegt. Eine solche Maßnahme verletzt regelmäßig den Bürger auch nicht in seinen grundgesetzlich geschützten Rechten.

Das öffentliche Interesse liegt im Wesentlichen in der Notwendigkeit begründet, die Straßenumbenennungen schnellstmöglich durchzusetzen, damit andere Behörden und Institutionen (insbesondere Landesvermessungsamt, Deutsche Post, usw.) ihre Datenbestände aktualisieren können. Anderenfalls könnte es zu Problemen beim schnellen Auffinden bebauter Grundstücke kommen. Die eindeutige Zuweisung aller bebauten Grundstücke hat insbesondere für den Fall von Rettungseinsätzen Gewicht. Es kann daher nicht hingenommen werden, dass die Durchsetzung der Straßenumbenennungen durch anhängige Widerspruchs- oder Klageverfahren in der Hauptsache nicht erfolgen kann. Im Ergebnis der Interessenabwägung überwiegt somit die Notwendigkeit der Straßenumbenennung gegenüber dem Interesse der betreffenden Einwohner an der Beibehaltung der alten Adressen aus finanziellen, traditionellen, betrieblichen oder sonstigen Gründen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1/2, 07580 Ronneburg einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages. Ein Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung hat wegen der Anordnung der sofortigen Vollziehung keine Aufschiebende Wirkung.

Ronneburg, 10.10.2017

gez.: Leutloff

Bürgermeisterin

- Siegel -

Widerspruch gegen die Datenübermittlung gemäß § 58 Soldatengesetz

Gemäß § 58c Absatz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz - SG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich **bis zum 31. März** folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) widersprochen haben.

Gemäß § 36 Absatz 2 BMG weisen wir hiermit darauf hin, dass die Personen, die **im Kalenderjahr 2019 das achtzehnte Lebensjahr vollenden** (volljährig werden), der Datenübermittlung im Rahmen des § 58c des Soldatengesetzes widersprechen können.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Ronneburg, Einwohnermeldeamt,
Markt 1-2, 07580 Ronneburg
einzulegen. Kosten werden nicht erhoben.

Blei

Einwohnermeldeamt

Politik

CDU Ortsgruppe Ronneburg gratuliert

Die CDU Ortsgruppe Ronneburg gratuliert Volkmар Vogel (CDU) zur Wiederwahl in den Deutschen Bundestag und wünscht sich starken Einsatz zum Wohl der Bürger seines Wahlkreises und ganz Deutschlands.

Dabei hoffen wir, dass er stets eine glückliche Hand bei den Entscheidungen im Bundestag für sein Land besitzt. Wir wünschen gute Gesundheit und Schaffenskraft bei der Realisierung all seiner Vorhaben in der CDU-Fraktion im Bundestag.

Dieter Schneider

CDU Ortsverband Ronneburg

Nachrichten aus dem Rathaus

Kurz und Knapp Oktober 2017

- Mozartstraße nach 6 monatiger Bauzeit wieder freigegeben, Verkehrsführung verläuft wie vor der Baumaßnahme, bitte Rücksicht nehmen auf Grundschulbaustelle und Einschränkungen beachten,



- Schlossbaustelle - Ostflügel beginnt mit vollständiger Einrüstung des Gebäudes,



- Aktuelle Einwohnerzahl - 5035
- 5 Freiwillige beenden zum 31.10.2017 ihren Bundesfreiwilligendienst; danach noch 3 Freiwillige beschäftigt
- 8 Beschäftigte in „1,- € Jobs“ beenden ihre Arbeitsan gelegenheit ebenfalls zum 31.10.2017; 3 werden noch bis Ende November beschäftigt

Leutloff
Bürgermeisterin

Vorstellung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“

Einladung zur öffentlichen Vorstellung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ der Stadt Ronneburg

**am 22.11.2017 um 17:00 Uhr
im großen Saal des Schützenhauses,
Brunnenstraße.**

Die Bürger der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Raitzhain und Grobsdorf sind eingeladen an der öffentlichen Vorstellung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ (ISEK) im Rahmen einer öffentlichen Bauausschusssitzung teilzunehmen.

Das Büro Dipl.-Ing. Ingo Quaas aus Weimar wird die Ergebnisse und den Maßnahmeplan zum ISEK vor der Beschlussfassung durch den Stadtrat vorstellen.

Leutloff
Bürgermeisterin

- Bauarbeiten zur Installierung einer elektrischen Ladestation für Elektromobile in der Bahnhofstraße abgeschlossen, Funktionsweise muss vom Anbieter noch mitgeteilt werden,



Vielen Dank unseren Wahlhelfern

Ein herzliches Dankeschön geht unsere 32 Wahlhelfer zur Durchführung und Ergebnisermittlung der Bundestagswahl am 24. September 2017 in den vier Wahllokalen sowie an den Briefwahlvorstand der Stadt Ronneburg.

In diesem Jahr war einiges anders. Die traditionellen Wahllokale in der Volkssolidarität am Markt und in der Grundschule standen nicht mehr bzw. nicht zur Verfügung. Diese zwei Wahlbezirke haben jeweils ein neues Domiziel erhalten.

Die Mehrzweckräume der Seniorenresidenz „Am Markt“ und im Pflegeheim GmbH Ronneburg wurden von den Wählern angenommen. Einige Wähler fragten im Rathaus nach, wo sie wählen können? Ein Blick auf die Wahlbenachrichtigungskarte gab Aufschluss über das Wahllokal. Hier wurde es aber auch augenscheinlich, dass die Wahlbenachrichtigungskarte für die Fülle der Informationen zu klein ist.

Auch in Ronneburg fanden viele Wähler den Weg in die Wahllokale. Mit einer Wahlbeteiligung von über 70 % hatten die Vorstände einiges auszu zählen.

Erstmals war auch ein Wahllokal in Ronneburg als repräsentatives Wahllokal ausgewählt worden. Neben der Feststellung des Wahlergebnisses hatte der Wahlvorstand eine statistische Erhebung über die Altersstruktur der Wahlberechtigten zu erstellen.

Die entsprechenden Unterlagen wurden an den Kreiswahlleiter Gera-Greiz-Altenburger Land übergeben. In diesem Zusammenhang sprach er ebenso ein herzliches Dankeschön für ihre geleistete Arbeit an alle ehrenamtliche Wahlhelfer in Ronneburg aus.

Plarre
Wahlbeauftragter

Bundestagswahl 2017 in Thüringen - vorläufiges Ergebnis

Wahlkreis	194	Gera - Greiz - Altenburger Land Ronneburg, Stadt
Gemeinde	76061	Wahlbezirk/en
Erfassungsstand	5 von 5	
Wahlberechtigte	4241	
Wähler	3000	

Wahlbeteiligung 70,74 %

Wahlübersicht

Erststimme

58	Ungültige Stimmen
2942	Gültige Stimmen

Nr.	Kandidat	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	Vogel, Volkmar	CDU	954	32,4
2	Tempel, Frank	DIE LINKE	502	17,1
3	Kaiser, Elisabeth	SPD	299	10,2
4	Schlund, Robby	AfD	915	31,1
5	Leps, Andreas	GRÜNE	34	1,2
7	Grosch, Katja	FDP	152	5,2
9	Brinkmann, Günter	FREIE WÄHLER	59	2,0
15	Walther, Lisa	V-Partei³	11	0,4
16	Hüfken, Matthias	Bürgerkandidat DEM LEBEN DIENEN	11	0,4
17	Geidel, Jens	Geidel	5	0,2

Zweitstimme

58	Ungültige Stimmen
2942	Gültige Stimmen

Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%
1	CDU	796	27,1
2	DIE LINKE	535	18,2
3	SPD	302	10,3
4	AfD	883	30,0
5	GRÜNE	56	1,9
6	NPD	59	2,0
7	FDP	192	6,5
8	PIRATEN	18	0,6
9	FREIE WÄHLER	37	1,3
10	ÖDP / Familie ..	9	0,3
11	MLPD	3	0,1
12	BGE	11	0,4
13	DM	10	0,3
14	Die PARTEI	26	0,9
15	V-Partei³	5	0,2

Freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst

Sie wollen sich etwas zum Arbeitslosengeld oder der Rente dazu verdienen? Wie wäre es mit einer Beschäftigung im Bundesfreiwilligendienst? Für das Jahr 2018 suchen wir für die folgenden Einsatzgebiete wieder ehrenamtlich Tätige:

- Bibliothek (ab Mai 2018)
- Stadt- und Schulmuseum (ab März 2018)
- Kindergarten Regenbogenland (ab August 2018)
- Freiwillige Feuerwehr (ab März 2018)
- Sportzentrum/Freibad (ab März/ Mai 2018)
- Neue Landschaft (ab März/ Mai 2018)

Der Dienstbeginn ist abhängig von der Öffnung der Kontingente des Bundesministeriums. Diese werden voraussichtlich im Januar zur Verfügung stehen. Sie können aber bereits jetzt eine Bewerbung einreichen.

Sie haben Interesse, wissen aber nicht ob der Freiwilligendienst was für sie ist oder was sie dort machen sollen? Dann melden sie sich einfach beim Personalamt der Stadtverwaltung, Herrn Müller (Zimmer Nr. 1), Telefon 036602/53619.

Müller
Personalamt

Schlendernacht in der Bibliothek

20. Oktober 2017 - Erste Ronneburger Schlendernacht mit Stöber-Schnupper-Angebot in der Ronneburger Bibliothek!!!!

In der Zeit von 18.00 - 22.00 Uhr ist Ihre Bibliothek zusätzlich für Sie aus genanntem Anlass geöffnet.

Alle Gern- und Viel-Leser sind herzlich willkommen.

Gleichzeitig bieten wir für „kleines Geld“ eine Vielzahl von Büchern (=> Flohmarkt) an!

Wir freuen uns auf jeden einzelnen Besucher!

Oettler
Bibliothek

Wir sagen Dankeschön

Ist jemand wirklich hilfsbereit

Und nett dazu die ganze Zeit

Sagt gerne man ihm Dankeschön

Was hiermit herzlich sei geschehn

Die Bibliothek Ronneburg möchte sich für alle Bücherspenden recht herzlich bedanken.

Die fachgerechte Bestandsaktualisierung der Bibliotheksbestände, die stellt uns freilich auch vor finanzielle Herausforderungen, aber mit Ihrer Hilfe werden wir auch das bewältigen können. Wir danken den Spendern von ganzem Herzen für diese Solidarität und Großherzigkeit! Wir werden in unserer Bibliothek das Beste daraus machen. Unser Dank gilt den bekannten sowie unbekannten Spendern.

Frau Krähhahn/Schulhauser, Frau Baum aus Großenstein, Frau M. Große, Frau M.-L. Wildenhayn. und viele andere mehr.

Oettler
Bibliothek Ronneburg

Wissenswertes aus der Bücherei

Es gibt Bücher, die nimmt man immer wieder gern zur Hand, weil sie so berührend sind. Es gibt auch immer wieder neue lesenswerte und hörensvalue Literatur in der Bibliothek.

Ab sofort steht auch ein komplett kostenloser Onlineservice für alle Bibliothekskunden zur Verfügung.

Melden Sie sich an und greifen Sie sofort auf unser komplettes Online-Angebot zu.

Hier eine kleine Auswahl der Neuerscheinungen im Online-Service:

1. Und morgen das Glück	F. Stalman	- Roman
2. Enigma	A. Reynolds	- Roman
3. New York	L. Brett	- Roman
4. jeder neue Tag mit dir	L. Valentin	- Roman
5. Und niemand soll dich finden	M. Higgins Clark	- Thriller
6. Küstenstrich	B. Cors	- Krimi

Hier eine kleine Auswahl an neu erworbenen Büchern in der Bibliothek

True Faces

Von: Norbert Schüssler + Alexander Kaiser

(beide junge Schriftsteller aus Ronneburg) Thriller (I. Teil)

Souls

Von: Norbert Schüssler + Alexander Kaiser

(beide junge Schriftsteller aus Ronneburg) Thriller (Teil II)

Möge die Stunde kommen (Clifton - Saga)

Von: J. Archer

Saga

Wenn die Eltern plötzlich alt sind

Von: B. Lambers

Ratgeber

Besser als Bus fahren

Von: R. Bergmann

Humor

Sein Leben in Bild

Von: Helmut Kohl 1930 - 2017

Biografie

Bibliothek geschlossen!

Liebe Leserinnen und Leser,
in der 44. Kalenderwoche,

vom 30. Oktober 2017 bis 03. November 2017

bleibt die Stadtbibliothek Ronneburg geschlossen.

Ab Dienstag, den 07. November sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bibliothek Ronneburg

Haus- und Straßensammlung 2017 der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird im Zeitraum vom 30. Oktober bis 19. November 2017 (Volkstrauertag) in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/17 TH vom 18.08.2017.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Aber wir bieten auch etwas: Wir stehen den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen im Rahmen der Kriegsgräberfürsorge zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater, Unterstützer und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite.

Wir bieten den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug. Im Rahmen unserer Workcamps bieten wir Jugendlichen europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“. Wir helfen Angehörigen bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Neue Landschaft

11. Drachen- und Familienfest

Auf Grund der Bundestagswahl hatten wir das Drachen- und Familienfest in diesem Jahr um eine Woche verschoben. Natürlich verbunden mit der Hoffnung auf schönes Wetter mit angenehmen Wind für den Flug vieler bunter Drachen über der Neuen Landschaft.

Die Vorbereitungen für unser Fest begannen schon ein halbes Jahr vor dem eigentlichen Fest. Die Wetteraussicht auf so lange Sicht ist bekanntlich absolut unbekannt. Je-

doch zeitnah wurde die Hoffnung bereits durch die Wettervorschau auf den Sonntag zunichte gemacht. Die anhaltende Regenperiode sollte eigentlich am Sonntagmorgen beendet sein. Dies bedeutet der Aufbau erfolgt im Regen.



Unsere unterstützenden Drachenflieger der „Burgenland Kiter“ und „Black Flyer“ sind schon einiges gewöhnt, waren jedoch trotz des anhaltenden Nieselregens immer noch guter Dinge. Die Drachenflieger von „Weimair“ hatten sich durch eine Vortagsveranstaltung in Grimma erst ab Mittag angemeldet. Mit ihrem Ankommen verzogen sich die Regenwolken, aber der Wind blieb aus. Auf Grund des fehlenden Windes brachten die Drachenfiguren von „Weimair“ etwas Leben auf die Veranstaltungswiese. Bei gutem Wind stellen die Drachenflieger einen Drachen in den Himmel und lassen die Figuren an dessen Leine in den Wind schweben. Leider war dies wieder einmal bei uns nicht möglich und die Figuren blieben am Boden. Dies nutzten viele Besucher als „Das Fotomotiv“. Ein besonderer Anziehungspunkt waren die Fahrten der Heiß Luftballone und der ausgelöste Bonbon-Regen.

Durch die Drachenflieger wurde auch das Basteln von eigenen Drachen angeboten, einige Besucher nutzen dies auch. Aber so richtiges Flugwetter sollte auch an diesem Tag nicht aufkommen.

Lange Zeit war das geplante Bühnenprogramm mit unseren beiden Kindereinrichtungen, der Kindershow mit Miki und den Trommlern von „Bateriast del Sol“ in Gefahr. 13:00 Uhr hatte der Regen zwar aufgehört, jedoch war über die Hälfte der Landschaftsbühne noch nass. Keiner sollte stürzen oder sich verletzen



und allen sollte es Spaß machen. Nach langer Überlegung ging die Sicherheit vor und der Programmteil mit den Kindern des „Luftikus“ wurde abgesagt. Die Begrüßung der Gäste durch Stadtrat Rainer Schulze in Vertretung der Bürgermeisterin wurde um eine halbe Stunde nach hinten verlagert und bis zur letzten Minute war auch der Auftritt

der Kinder aus dem „Regenbogenland“ noch fraglich. Zwischenzeitlich war jedoch die Bühne getrocknet und von den Verantwortlichen fürs Programm freigegeben. Das bunte Programm mit Kindertänzen, Kindershow und Trommelwirbel konnte doch gezeigt werden und wurde durch unseren wortgewandter Peter Grünig moderiert.

Im Freigelände waren die Schiffsmodellbauer aus Gera, die Wüsterhainer Offroad Crew, der Segway-Point der Neuen Landschaft und der Jugendclub Ronneburg vertreten. Unsere Hüpfburg war ein großer Magnet für alle Kinder, zweckmäßig war natürlich hier ein kompletter Regenschutz.

Am Nachmittag kamen viele Besucher die einmal schauen wollten, ob „Was los ist?“ Sie nutzten den doch noch trocken gewordenen Tag für einen erholsamen Spaziergang in unserem Landschaftspark.

Plarre
Kultur

Lauf zur Grubenlampe – ein Lauf für Jedermann

In der 4. Auflage hat sich der „Lauf zur Grubenlampe“ mit seiner eigenen Charakteristik in der Läuferzene seinen Namen geschaffen. Mit der Entwicklung eines für den Lauf typischen Logos mit Grubengeleucht und Schmirchauer Höhe ist er für Jedermann auch erkennbar. Jedermann soll auch angesprochen sein bei diesem Lauf einfach mitzumachen. Sicher sind die Spitzenlaufzeiten nur von „immer“ Läufern zu schaffen. Unser Anliegen ist es jedoch, dass jeder der sich überwindet mit zu laufen, hat für sich und für uns gewonnen. Aus diesem Grund wird durch unsere zahlreichen Fahrradbegleiter auch und erst recht der letzte hilfreich ins Ziel begleitet.

Am 24. September in diesem Jahr war der Start- und Zielbereich zwischen der Drachenschwanzbrücke und dem Entdeckerturm aufgebaut. Der Ronneburger Weltmeister im Thaiboxen Peter Bäumler startete den 4. Lauf zur Grubenlampe, nach einer kurzen Erwärmung für die Läufer. Auf 7 oder 14 km nahmen 196 Läufer die beiden Strecken unter ihre Füße.

Nach einer kurzen Distanz hatten die Tempoläufer das Feld weit auseinander gezogen. Bereits der „Wadenbeißer“, die steile Rampe zur Grubenlampe, ließ bei allen den Laufrhythmus wechseln. Stimmungsvoll wurden alle Läufer an der Sprecherstelle „Grubenlampe“ durch Klaus Prillap erwartet, ehe sie eine Runde um die begehbare Landkarte drehten. Schon ging es wieder bergab, durch das Schmirchauer - Bachtal bis ins Gessental. An der zweiten Sprecherstelle, an der „Treppe des Leidens“ wurden alle Läufer durch Jürgen Bäumler noch einmal aufgemuntert, die 182 Stufen zu überwinden.



Lauf
zur
Grubenlampe
FÜR JEDERMANN

Nun hieß es nur noch die Wellen der Drachenschwanzbrücke und den Strohballen überlaufen. Die letzten Meter wurden vom Zielsprecher Rainer Schulze motivierend kommentiert. Nach dem Zieldurchlauf erhielt jeder Läufer eine Finisher-Plakette von Frau Bürgermeisterin Krimhild Leutloff und dem Leiter Bereich Sanierung Ronneburg der Wismut GmbH, Herrn Bernd Günther.

Mit den Laufzeiten konnten die Läufer eine Urkunde zur Erinnerung mitnehmen. Dabei, wie eingangs erwähnt, war nicht die Zeit ausschlaggebend, sondern das Laufen für Jedermann. Alle Läufer haben das Ziel erschöpft, aber mit besonderen Eindrücken erreicht.

Damit dieses sportliche Event zum Erfolg geworden ist, unterstützen uns viele ehrenamtliche Streckenhelfer, die Wismut GmbH, der Laufservice Jena, der Verein Städtepartnerschaft Hauteville-Lompnes, der ASB Gera e.V., der Bauhof/Neue Landschaft, dem Segway-Point sowie Unternehmen aus Ronneburg und der Region. Für die finanzielle bzw. materielle Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich bei:

Ronneburger Wohnungsgesellschaft RWG, Gesundheits-Treff-Impuls GTI / Gera, U.S. Transporte / Ronneburg, Globus Gera Trebnitz, Köstritzer Schwarzbierbrauerei GmbH, LVM Versicherungen Ramona Petzold / Gera, goingfast GmbH Auto, Service, Technik / Ronneburg, Gothaer Versicherungen Björn Hauke / Ronneburg, Häusliche Krankenpflege Schölzke / Ronneburg, Rall & Schönfeld Industrietechnik Gera, Baggerbetrieb J. Ettrich / Ronneburg, Sascha Jung, Apotheke am Puschkinplatz / Gera, Zahnarztpraxis Matthias Möckel / Ronneburg, Containerdienst Adler / Ronneburg, Fitness Central, Physiotherapie Firlus, Sport u. Freizeit Beier / Ronneburg, Uwe Schmidt, Bedachungen und Klempnerei / Ronneburg, Rainer Schulze, Fetenhaus & Lokschnuppen, Phönix Fireworks u. Eventmanagement UG, Steffen Bräunlich & Steffen Reimann, Bärbel Vetterlein, Physiotherapie & Fitness / Ronneburg, MFT Transporte Ronneburg, Technische Orthopädie Gera, Sanitätshaus Rothgaenger, MS DepArment Maik Schaar / Gera, PneuHage Reifendienste / Gera, Selgros cash & carry / Zwickau, Agrargenossenschaft Kauern, DJ Klaus Prillap, DJ Jürgen Bäumler

Plarre
Kultur

Wir gratulieren

... zum Geburtstag im Monat November

Die Bürgermeisterin gratuliert, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, recht herzlich folgenden Jubilaren:

am 01.11.	Frau Christa Günther	zum 75. Geburtstag
am 03.11.	Frau Waltraud Franz	zum 70. Geburtstag
am 04.11.	Herrn Günter Aurich	zum 75. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Gerhard Groh	zum 90. Geburtstag
am 05.11.	Frau Regina Hennig	zum 80. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Hartmut Böttcher	zum 75. Geburtstag
am 11.11.	Herrn Kurt Jahn	zum 95. Geburtstag
am 11.11.	Frau Ursula Oehme	zum 80. Geburtstag
am 12.11.	Herrn Lutz Hietschold	zum 70. Geburtstag
am 13.11.	Herrn Georg Golle	zum 70. Geburtstag
am 13.11.	Frau Maria Luise Jahn	zum 85. Geburtstag
am 14.11.	Herrn Peter Kloesel	zum 75. Geburtstag
am 14.11.	Frau Johanna Rötzer	zum 85. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Herbert Reichardt	zum 70. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Alfred Zimmermann	zum 80. Geburtstag

am 20.11. Frau Marion Lilienthal zum 70. Geburtstag
 am 21.11. Frau Martha Koch zum 85. Geburtstag
 am 21.11. Frau Elke Koschinsky zum 70. Geburtstag
 am 21.11. Herrn Werner Tucholka zum 80. Geburtstag



Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff
 Bürgermeisterin



Die Schiedsstelle informiert

Achtung geänderte Erreichbarkeit!

Wir bitten die Termine für die Schiedsstelle Ronneburg, August-Bebel-Straße 9, vom

1.11.17 - 28.02.18

über das Sekretariat der Stadtverwaltung Ronneburg unter Tel.-Nr. 036602/536-0 zu vereinbaren.

Die Schiedsstelle

Standesamtliche Nachrichten

Verstorben sind

Herr Georg Franz aus Ronneburg
 im Alter von 89 Jahren

Frau Simone Klostermann aus Ronneburg
 im Alter von 51 Jahren

Jahn
 Standesbeamtin

Bereitschaftsdienste

Für den Ernstfall!

Notrufnummern:

Polizei/Notruf: 110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112
Rettungsdienst/Notarzt:
 nur in lebensbedrohlichen Fällen über Notruf 112
Notruf bei Vergiftungen:
 Gift-Informationszentrum Erfurt Tel.: 0361-730730

Notdienste:

Telefonseelsorge Gera e.V.
Tel.: 0800-1110111 (kostenlos)
 „Schlupfwinkel“, Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche
Tel.: 0800-008080 (kostenlos)
Frauen in Not, Gera
Tel.: 0365-51390
Gas: Gasversorgung Thüringen GmbH
Tel.: 0800-6861177 (kostenlos)
Energie: Thüringer Energie Jena
Tel.: 03641/694801
Fax: 03641/694829
Wasser/Abwasser:
 OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH
Tel.: 0365-48700

Allgemeine Information:

AWV Ostthüringen, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera
0365 / 83321 50
(Für Kunden, die ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz anrufen können)
01802 / 298 168
(Für Kunden, die nicht ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz telefonieren können) [6 ct - zeitunabhängig]

Rettungsdienst

Notruf 112

Notfalldienst

Für den ambulanten Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Gera-Lusan, Lusaner Straße 20, Tel.: 0365/35113

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages
am 20.10.2017

Apotheke Lusan, Gera, Saalfelder Straße 16

Tel.: 0365/737330

Apotheke im Globus, Gera, An der Beerenweinschänke 2

Tel.: 0365/4229882

am 21.10.2017

Viktoria-Apotheke, Gera, Schwarzburgstraße 21

Tel.: 0365/411009

am 22.10.2017Löwen-Apotheke, Gera, Lasurstraße 27
0365/737420**am 27.10.2017**Adler-Apotheke, Gera, Zschochernstraße 1-3
Tel.: 0365/26439**am 28.10.2017**Apotheke am Puschkinplatz, Gera, Schlossstraße 19
Tel.: 0365/24906**am 29.10.2017**Stern-Apotheke, Gera, Wiesestraße 5
Tel.: 0365/810035Löwen-Apotheke, Pölzig, Hauptstraße 2c
Tel.: 036695/20787**am 31.10.2017**Grüne-Apotheke, Gera, J.-R.-Becher-Straße 64
Tel.: 0365/4204320**am 03.11.2017**Neue Apotheke, Gera, Ernst-Toller-Straße 15
Tel.: 0365/8323305**am 04.11.2017**Kronen-Apotheke, Gera, Schleizer Straße 35
Tel.: 0365/737820Ahorn-Apotheke, Großenstein, Südrand 2
Tel.: 512990**am 05.11.2017**Zentral Apotheke am Puschkinplatz, Gera,
Puschkinplatz 2

Tel.: 0365/77307071

am 10.11.2017Ferber-Apotheke, Gera, Lessingstraße 2
Tel.: 0365/200181**am 11.11.2017**Rossplatz-Apotheke, Gera, Heinrichstraße 46
Tel.: 0365/8003055**am 12.11.2017**Apotheke an der Brüte, Gera, Werner-Petzold-Straße 27
Tel.: 0365/737340

Kindergartennachrichten



Schnuppertag

WO ? „Luftikus“

WANN ? 01.11.2017

15.00 - 17.00 UHR

Alle Kinder von 0-3 Jahren sind herzlich eingeladenDer nächste Schnuppertag findet
am 06.12.17 in der "Krümelburg"
statt.

Seniorenbeirat

Gratulationen zu Seniorengeburtstagen

Der Seniorenbeirat der Stadt Ronneburg gratuliert ganz herzlich unseren Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag am:

01.11.	Rosemarie Hanf	zum 87. Geburtstag
11.11.	Astrid Urban	zum 82. Geburtstag
23.11.	Lothar Zacharias	zum 71. Geburtstag



Wir wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr beste Gesundheit, viel Freude und Wohlergehen in unserer Stadt.

Überwältigende Resonanz bei der Familienwanderung sowie der Äpfelsammlung

Es waren zwei Experimente: Mit Familien aus dem Luftikus und der Krümelburg durch die Neue Landschaft zu wandern und 1.500 kg! Äpfel (als Voraussetzung für eine mobile Apfelpresse) zu sammeln.

Beides ist gelungen und hat alle Prognosen übertroffen:

180 Kinder und Erwachsene fanden sich am Samstag, d. 23.09.17 um 9.00 Uhr zur Familienwanderung an der Bühne in der Neuen Landschaft ein und erwärmten sich unter Anleitung von Manuela Messias - Mutti von Klara und Leiterin des Kindersports in Ronneburg - bei lockerer Musik. Durch ein paar Hinweisschilder ging es entspannt durch das wunderschöne herbstliche Areal der ehemaligen BUGA über das Aboretum auf die Drachenschwanzbrücke. Diese wurde vorher mit Heliumluftballons geschmückt und nach einem Signal durch das Jagdhorn unserer Kollegin (und Jägerin) Ines wurden sie in den Himmel geschickt - nicht jedes Kind ließ den Luftballon gern los...

Ein gemeinsamer Imbiss mit Wienern und leckeren Brötchen beendete einen wunderschönen Vormittag und viele Wanderfreunde verewigten sich mit Kreide auf dem Vorplatz zur Brücke. Die zahlreichen Kinderfahrzeuge vom Scooterpoint Hoopmann (seit Jahren Unterstützer unserer Kita) wurden gleich neugierig begutachtet.

Einen Tag später ging die Entgegennahme der Äpfel los - fast alle Eltern waren beim Pflücken tatkräftig dabei, wer keine Zeit oder Gelegenheit zum Pflücken hatte, kaufte welche. Viele Ronneburger halfen mit und gaben Äpfel ab - ein großes Dankeschön dafür!

Als am Donnerstag die Apfelpresse anrollte, war der Spielplatz der Krippenkinder voller Äpfel - wir waren nicht mehr in der Lage, die gesamte Menge abzuschätzen. Große und Kleine halfen, die Apfelpresse zu bestücken und staunten, wie schnell die Äpfel zerkleinert und gepresst wurden. Wie herrlich süß und schmackhaft der erste frische Apfelsaft schmeckte!

Das Ergebnis der pasteurisierten 5 Liter Tetrapacks übertraf alle Erwartungen - die Hoffnung, 800 Liter Apfelsaft zu erreichen wurde bei der Zählung zum absoluten Erfolg - es wurden 1500 Liter!!!

Jetzt gibt es für die Kinder der beiden Einrichtungen Krümelburg und Luftikus ein Jahr lang gesunden Apfelsaft - von dem die Kinder wissen, wie er hergestellt wurde - aus ihren Äpfeln!

Als Dankeschön für das große Engagement der Eltern gab es noch einmal einen Luftballon für die Kinder - diesmal zum Mitnehmen. Der Förderverein beider Einrichtungen sponserte die Ausgaben für beide Aktionen.

Wir feiern Erntedank

Am Donnerstag, den 28.09. versammelten wir uns alle in unserer großen Eingangshalle um die Tafel, die mit Erntedankgaben prall gefüllt war.

In den Tagen davor brachten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern viele Lebensmittel mit. So konnte jeden Tag etwas Neues bestaunt werden: Saft, Marmelade, Kartoffeln, Mehl, Äpfel, Kürbisse usw. In den Morgenkreisen und auch sonst in den Gesprächen drehte sich viel um das Thema „Ernte“ und „Dankbarkeit“. Kommt die Milch wirklich vom Feld oder aus dem Supermarkt? Auch für Dinge, die so selbstverständlich scheinen, wie z.B. ein Bett oder Freunde können wir dankbar sein.

Auch unsere Pfarrerin Frau Schaller hatte das zu unserer Feier zum Thema: Wasser! Es ist für uns so selbstverständlich. Für andere Kinder, z.B. in Afrika leider nicht. Mit Fotos und einem kleinen Experiment verdeutlichte sie uns das gut.

Zum Schluss teilten wir noch gemeinsam unser selbstgebackenes Brot und Weintrauben.



Danke, für den schönen Vormittag!

Die Kleinen und Großen vom „Regenbogenland“

Weltkindertag in Erfurt

Am 20.09.2017 machten sich die Vorschulkinder mit ihren Erziehern auf die Reise nach Erfurt. Wir waren eingeladen, dort den **Weltkindertag** zu feiern. Schon im Zug lernten wir viele Kinder kennen, die das gleiche Ziel hatten. Gemeinsam mit 1400 anderen Kindern aus ganz Thüringen sangen, tanzten und bastelten wir. Für jedes Kind war etwas dabei. Natürlich machten die vielen, tollen Aktivitäten hungrig. An einer riesengroßen Tafel haben wir dann alle gemeinsam zu Mittag gegessen. Bevor wir unsere Heimreise antraten, gab es für alle noch eine Kugel leckeres Eis. Das war ein schöner Tag!



Die Vorschulkinder vom „Regenbogenland“



Schulnachrichten

Probealarm in der Grundschule

Am 29.09.2017 ertönte in unserem Schulhaus in der letzten Stunde vor den Herbstferien die Handsirene - Feueralarm! Etwas aufgeregt, aber sehr diszipliniert verließen unsere 165 Schüler die Klassenzimmer, die Turnhalle, den Werkraum und den Hortbereich. Auf dem festgelegten Sammelplatz wurden sie von der Stadtbrandmeisterin Frau Zorn und ihren Kameraden in Empfang genommen. Schnell stellte sich heraus, dass es nur ein Probealarm war. Frau Zorn hatte mit den Kameraden der FFW Ronneburg alles genau beobachtet und gab anschließend wichtige Tipps zur Verbesserung des Evakuierungsablaufes. Kurz nach Auslösung des Alarms ertönte auch schon das Martinshorn der FFW in der Goethestraße. Ein Tanklöschfahrzeug und das Fahrzeug mit der großen Drehleiter stoppten vor unserem Schulhaus. Beide Fahrzeuge waren natürlich zum Probealarm sofort einsatzbereit. Auf unsere Ronneburger Feuerwehr ist halt Verlass!

Nun kam die große Überraschung für unsere Kinder. Die Feuerwehrleute gaben die beiden Einsatzfahrzeuge zur Besichtigung frei. Am Ende der Einsatzübung wurde sogar die große Drehleiter ausgefahren.

Für unsere Grundschüler war der Probealarm ein toller Start in die Herbstferien.

Ein großes Dankeschön an alle Kameraden der FFW Ronneburg, die sich an diesem Tag extra für uns Zeit genommen hatten.

Das Kollegium der GS Ronneburg



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Ronneburg mit Naulitz und Kauern sowie Raitzhain mit Stolzenberg, Haselbach, Mennsdorf, Paitzdorf, Reust und Rückersdorf

Pfarramt: Pastorin Gabriele Schaller, Kirchplatz 3

Telefon: 036602 514731, Fax: 036602 514732

E-Mail: pfarramt-ronneburg@t-online.de

Kantorat: Kantor Thomas Leich, Kirchplatz 11

Telefon / Fax: 036602 22569

E-Mail: leich.thomas@gmx.de

Friedhofsverwaltung: Miriam Dechant, Zeitzer Straße 3
Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044

E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Stadtkircherei: Barbara Brömel, Zeitzer Straße 3

Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044

E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Evangelischer Kindergarten „Regenbogenland“

Kathrin Parthey, Am Sperlingszaun 13

Telefon: 036602 23019, Fax: 036602 93765

E-Mail: regenbogenland-rbg@gmx.de

Internet: www.kirchengemeinde-ronneburg.de

Telefonseelsorge (anonym und gebührenfrei)

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

**Termine der Kirchengemeinde Ronneburg
vom 22.10.17 - 19.11.2017**

Sonntag, 22. Oktober 2017 - 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Mennsdorf

16:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Reust

Mittwoch, 25. Oktober 2017

14:00 Uhr Gemeindenachmittag im Christophorus-Haus Ronneburg

16:30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal des Ronneburger Pfarrhauses

Sonntag, 29. Oktober 2017 - 20. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Zentralgottesdienst mit Kinderkirche und anschließend Kirchenkaffee in der Kirche Paitzdorf

Dienstag, 31. Oktober 2017 -

500. Gedenktag zur Reformation

10:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zum 500. Jubiläum der Reformation mit anschließendem Brunch in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 1. November 2017

16:30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal des Ronneburger Pfarrhauses

Sonntag, 5. November 2017 - 21. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 8. November 2017

14:00 Uhr Gemeindenachmittag im Christophorus-Haus Ronneburg

14:30 Uhr Frauenkreis im Kultur- und Vereinshaus Haselbach

Donnerstag, 9. November 2017

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Seniorenresidenz, Markt 14

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Christophorus-Haus Ronneburg

Samstag, 11. November 2017 - Martinstag

17:00 Uhr Martinsfest, Beginn in der Ronneburger Marienkirche; anschließend Umzug zur Katholischen Kirche, wo nach einer kurzen Andacht die Martinshörnchen geteilt werden

17:00 Uhr Martinsandacht in der Kirche Haselbach mit anschließendem Martinsumzug und Teilen der Martinshörnchen am Feuer

Sonntag, 12. November 2017 -

Drittletzer Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Raitzhain

17:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Mennsdorf

Dienstag, 14. November 2017

14:30 Uhr Frauenkreis im Kulturhaus Paitzdorf

Mittwoch, 15. November 2017

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim in Ronneburg, Dr.-Ibrahim-Straße 3

16:30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal des Ronneburger Pfarrhauses

Samstag, 18. November 2017

15:00 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres
Konzert mit dem Kammerstreichorchester Gera
H. Purcell „Musik zum Begräbnis von Queen Mary“
Vocalisten und Instrumentalisten der Kantorei Ronneburg
Leitung Kantor Thomas Leichin der Annenkapelle auf dem Friedhof Ronneburg

Sonntag, 19. November 2017 - Volkstrauertag

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Marienkirche und im Anschluss

11:15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhofsvorplatz

14:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Paitzdorf

Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Str. 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststr. 7, 07546 Gera

Pfarrer Klaus Schreiter

Tel.: 0365 2 64 61

info@kath-kirche-gera.de

www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 22.10.

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25.10.

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29.10.

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 1.11., Allerheiligen

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 4.11. - Gräbersegnung auf den Friedhöfen:

13:00 Uhr Pölzig

13:30 Uhr Baldenhain

14:00 Uhr Großenstein

Sonntag, 5.11.

09:00 Uhr Hl. Messe

15:00 Uhr Gräbersegnung in Ronneburg

Samstag, 11.11.

17:00 Uhr Ökumenische Martinsfeier
Beginn in der evangel. Kirche,
Abschluss in der kath. Kirche

17:00 Uhr Konzert zum Kirchweihfest

Sonntag, 12.11.

09:00 Uhr Hl. Messe zum Kirchweihfest
anschl. Frühschoppen

Mittwoch, 15.11.

09:00 Uhr Hl. Messe

Die kath. Gemeinde

"Maria Geburt" Ronneburg

lädt ein zum



16. Kirchweihfest

Konzert

Samstag, 11. November 2017
17 Uhr

„Klassische und
moderne Musik mit
Familie Formella“



anschließend ab 18.30 Uhr
Beisammensein im
"Gambrinus" Ronneburg

Festgottesdienst

Sonntag, 12. November 2017
9 Uhr

anschließend Frühschoppen



Gedenkgottesdienst

für die Verstorbenen der Jahre 2016 und 2017
in der Annenkapelle
auf dem Friedhof Ronneburg

Samstag, 18. November 2017 um 15:00 Uhr

H. Purcell „Musik zum Begräbnis von Queen Mary“
Vocalisten und Instrumentalisten der Kantorei Ronneburg
unter der Leitung von Kantor Thomas Leich



Kontakt über die

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ronneburg
Zeitzer Str. 03
07580 Ronneburg
Telefon: 036602-22270

Änderung der Kontoverbindung bei der Kirchengemeinde Ronneburg

Hiermit möchten wir Sie über die Änderung unserer Kontoverbindung informieren.

Bitte verwenden Sie ab sofort für Überweisungen (z.B. für Kirchgeld) folgende Bankverbindung:

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Ronneburg

Sparkasse Gera-Greiz

DE 72 8305 0000 0000 2215 03

BIC HELADEF1GER

Bitte beachten Sie, dass diese Änderung nicht für den Kindergarten und für den Friedhof gilt!

Kirchengemeinde Ronneburg

Ökumenische Feier des Martinstages in Ronneburg

am Samstag, dem 11.11.2017,
17.00 Uhr Andacht in der Marienkirche



anschließend gemeinsamer Umzug
mit Laternen und Musik zur Röm.-Kath. Kirche
dort Empfang und Teilen der
Martinshörnchen

Mitwirkende: FFW Ronneburg; Kantorei unter Leitung von
Thomas Leich; Musik zum Umzug und viele andere

Jehovas Zeugen laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen im November 2017 ein

Die Vorträge dauern ca. 30 Min.

Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz)
07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

05.11.2017

09:30 Uhr Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekunden kann

17:00 Uhr Das Seufzen der Menschheit - wann wird es enden?

12.11.2017

09:30 Uhr Barmherzigkeit, eine dominierende Eigenschaft wahrer Christen

17:00 Uhr Hält Gott dich persönlich für wichtig

19.11.2017

09:30 Uhr Nachahmer Christi sind kein Teil der Welt

17:00 Uhr Worauf sich unser Vertrauen in die göttliche Urheberchaft der Bibel stützt

26.11.2017

09:30 Uhr Das Leben hat doch einen Sinn

17:00 Uhr Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte

Ronneburger Notizen

Ronneburgs Bürger danken Herrn Wolfgang Pohle für jahrzehntelange Dienste am Kunden

Schon im Jahr 1978 begann seine Selbständigkeit im Ortsteil Raitzhain mit der Herstellung technischer Stethoskope. Die Produktion übernahm er von der Firma Hermann Schmitz.

Diese Firma und später Wolfgang Pohle waren die alleinigen Hersteller solcher Geräte in der DDR.

1984 erweiterte Wolfgang Pohle seine Dienstleistung für die Bevölkerung mit einer Vertragswerkstatt für die Fahrradhersteller „Diamant“, „Mifa“, „Pionier“ und „Blitz“.

Nach der Wende eröffnete Wolfgang Pohle im Jahr 1991 ein Fahrradfachgeschäft in der Altenburger Straße. Das Warensortiment erweiterte sich hier mit Moped- und Motorradteilen, Garten- und Forsttechnik sowie Zubehör.

Von 1993 -1998 spezialisierte sich Herr Pohle auf die Anfertigung von bandgewebten Wäschezeichen.

Seine Geschäftsräume vergrößerten sich mit dem Umzug in die Schloßstraße 11. Wiederum bot Wolfgang Pohle zusätzliche Leistungen an wie Werkzeugschleiferei für Haushalt und Gewerbe, Nähmaschinenreparaturen.

In diesem Jahr 2017 zieht sich Herr Pohle mit seiner Fahrradwerkstatt und Serviceleistungen nach Raitzhain zurück. So ganz will er seinen „Ruhestand“ noch nicht genießen und tätig sein.

Wer also seine Dienste weiterhin in Anspruch nehmen möchte, kann ihn gern kontaktieren zu seinen Öffnungszeiten in Raitzhain:

Dienstag und Donnerstag von 14 - 18 Uhr und nach telefonischer Absprache unter 036602/34355 und Mobil: 0174/8872976.

Wir danken Herrn Pohle ausdrücklich herzlich für 40 Jahre erfolgreiches unternehmerisches Wirken im Dienste seiner Kundschaft und wünschen ihm weiterhin beste Gesundheit, Schaffenskraft und Spaß bei seiner „Unruhestandstätigkeit“.

Leutloff

Bürgermeisterin

Leserbrief von Konrad Schmidt

Herr Schmidt fühlte sich in der Tagesklinik Ergotherapie in Ronneburg sehr gut aufgehoben und möchte sich auf diesem Wege mit folgenden Worten bedanken:

„An die Tagesklinik Ergotherapie

Ich möchte mich hiermit bei Ihnen, Herr Oberarzt Dr. Bruhl, sowie bei Ihrem Personal für die humanistische Therapie herzlich bedanken und wünsche Ihnen allen für die Zukunft alles Gute.

Konrad Schmidt“

Kulturnachrichten

Herbstkonzert
 „Holder Lenz, du bist dahin“ (H. Lenau)
Rittersaal Ronneburg
Sonntag, 22. Oktober 2017
15.00 Uhr



mit dem Familienchor der Kantorei Ronneburg,
sowie Gesangssolisten und Instrumentalisten

Es erklingen u.a. Kompositionen von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann, Franz Schubert und Michael Bach. Das Publikum ist eingeladen gemeinsam mit den Musikern Volkslieder zu singen.

Leitung Kantor Thomas Leich

Eintritt frei – um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten



Vereine und Verbände

Sozialstation der Volkssolidarität e.V. Ronneburg

Begegnungsstätte „Zur fröhlichen Runde“
07580 Ronneburg, Herrengasse 16



Jeden Montag

Ab 13:00 Uhr Skatnachmittag

Jeden Mittwoch

Ab 14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag bei Kaffee und Kuchen

Freitag, den 13.10.2017

Ab 14:00 Uhr Herbstfest - für die Unterhaltung sorgt das „Fetenhaus Schulze“

Dienstag, den 17.10.2017

Ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 19.10.2017

Ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 20.10.2017

Ab 09:30 Uhr Seniorenausfahrt zur „Waldschänke Geyer“ (Annaberg/B. - Scheibenberg)

Dienstag, den 24.10.2017

Ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Ab 14:30 Uhr Textilverkauf mit Herrn Scholz

Donnerstag, den 26.10.2017

Ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Donnerstag, den 02.11.2017

Ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 03.11.2017

von 16:00 -

18:30 Uhr Blutspende

Dienstag, den 07.11.2017

Ab 13:30 Uhr Sport mit Christine

Ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 09.11.2017

Ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Dienstag, den 14.11.2017

Ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 16.11.2017

Ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 17.11.2017

Ab 10:30 Uhr Seniorenausfahrt nach Weißbach (Tälerdörfer - Hermsdorf) mit Karpfenessen - Landfleischerei

Änderungen vorbehalten!

B. Pavel

Leiterin Begegnungsstätte

Holger Wetzel (16.) unter 32 Startern alle in der vorderen Hälfte platzieren. Holger gelang bei Erreichen seiner persönlichen Zielstellung in seinem erst zweiten Wettkampf eine Verbesserung zum Heimturnier in Paitzdorf vor drei Wochen. Heiko und Patrick tankten eine Woche vor ihrer ersten DM-Teilnahme auf der Waldrunde im niedersächsischen Hornburg ordentlich Selbstvertrauen. Robin Goldgruber belegte Rang 9 unter den Langbogen-Herren. Die gezeigten Leistungen unserer Nachwuchsschützen stimmten das Trainerteam sehr zuversichtlich, da wächst eine Mannschaft zusammen, die Kinder waren mit großem Spaß bei der Sache und freuten sich füreinander. Thora Berger rangierte als bestes Mädchen unter den zwölf startenden Kindern ab 12 Jahre gegen teilweise deutlich ältere Konkurrenz auf einem respektablen 7. Platz. Ihre ein Jahr jüngeren Trainingskameradinnen Renée Körner (6.) und Lara Halbauer (7.) standen ihr in der Kinderklasse bis 11 Jahre (18 Starter) in nichts nach. Bei allen drei Mädchen zeigte die Formkurve bei ihrem zweiten 3D-Turnier klar nach oben. Mit Timo Sachse (4.), Aeneas und Balian Goldgruber (9. und 15. Platz) schlugen sich die Jungs ebenso wacker. Am Ende waren alle Kinder bei der Jagd nach Gummibärchen gemeinsame Sieger. Mit insgesamt 101 Startern verzeichnete die von den Bergaern gut organisierte Bärenjagd einen neuen Teilnehmerrekord.



Aus der Region

Den Bergaer Bären erlegt

Zwölf Paitzdorfer Schützen begaben sich bei angenehmen herbstlichen Bedingungen ins schöne Elstertal, um an der 4. Bergaer Bärenjagd teilzunehmen. Rund um die landschaftlich reizvoll gelegene Ferienanlage Albersdorf galt es den von den befreundeten Schützen des FSV Berga gestellten Parcours mit 28 3D-Zielen zu meistern. Als beste Langbogenschützin überzeugte einmal mehr Maria Goldgruber mit ihrem vierten Platz in der Damenkonkurrenz. Bei den Jagdbogen-Herren konnten sich Andreas Kunze (5.), Heiko Dalibor (6.), Patrick Sachse (9.) und





Feiertag, 31. Oktober 2017, in Gera

Lutherwegwandern mit Theater ☺



Sie laden herzlich ein zu „Lutherarischen“ Touren für jedermann mit dem Tourziel Stadtwald mit Waldhausbrücke/ Reformationskreuz sowie zu den vielen Stationen unterwegs mit Lutherzeit-Musik, Theater-Uraufführung, Gottesdienst, Ökumenischer Andacht, sowie für abends um 18 Uhr ins Geraer Theater mit „Rigoletto“, von links: Matthias Mittenzwey, Fachdienstleiter Stadtgrün Stadt Gera, Dr. Matthias Hiddemann, Pfarrer Salvatorkirche, Felix Eckerle, Chefdramaturg TPThüringen, Heinrich-Dieter Hischer, Stadtwaldbrücken-Förderverein, Manuel Kressin, Schauspieldirektor TPT und Konrad Nickschick, Fachdienstleiter Umwelt Stadt Gera (Foto: Stadt Gera/Catrin Heinrich).

Tour 1, ca. 10 km (ab Collis)

8:30 Uhr, ÖPNV Umsteigestelle Gera, Heinrichstraße, grauer Bussteig, Fahrt nach Collis
8:45 Uhr, Collis, Ortshaltestelle, Wanderstart über

Katharinas Spange auf den Lutherweg

10:15 Uhr, Zwötzener Kirche, Musik der

Lutherzeit gespielt von Orchestermusikern

TPThüringen, Enthüllung neue Lutherweg-

Infotafel

11:30 Uhr, Fuchsturm im Stadtwald, Ausschnitte aus der Uraufführung „Unduldsame Gespräche“

zu Luthers Briefwechsel und mit Schauspielern von TPThüringen

12:30 Uhr, Ankunft Stadtwald, Waldhausbrücke; Getränke, Speisen, Kinderbastelecke

Tour 2, ca. 3 km (ab Salvatorkirche)

10:00 Uhr, Salvatorkirche,

Nicolaiberg 1, Zentraler

Gottesdienst, Auszüge aus

„Unduldsame Gespräche“;

11:15 Uhr Start Wandern in den

Stadtwald, Ziel

Waldhausbrücke und

Reformationskreuz

12:00 Uhr, Marienkirche, Musik

der Lutherzeit, ca. 12:30 Uhr

Start der Wanderung zum Ziel

Stadtwald mit Waldhaus-

brücke/ Reformationskreuz

13:00 Uhr,
Stadtwald,
Reformations-
kreuz, Ökumenische
Andacht des
Arbeitskreises
Christlicher Kirchen
in Gera ACK

18 Uhr, Großes
Haus Gera,
Theaterplatz:
„Rigoletto“, Oper von
Giuseppe Verdi,
inszeniert von Intendant
Kay Kuntze,
Dramaturgie Felix
Eckerle; Tickets über
TPT Thüringen,
Theaterkasse oder
online:

www.tpthueringen.de

www.gera.de/lutherweg

Heinrich-Dieter
Hischer, Horst
Richter, Stadtwald-
brücken-Verein und
Arbeitskreis

Christlicher Kirchen,
0365 – 36820, -

7117208, Tourist-

Info: 0365 838-1111

Paitzdorfer Bogenschütze wird Deutscher Meister - 3 DM-Medaillen für den BSV Paitzdorf

Micha ist Deutscher Meister

Riesengroße Freude über den aus Sicht der Bogenschützen des BSV Paitzdorf doch etwas überraschenden Ausgang der Deutschen Meisterschaften Feld/Wald im niedersächsischen Hornburg herrschte am frühen Sonntagabend bei allen Beteiligten. Ohne spezielle Erwartungen angeleitet, stand am Ende ein kompletter Medalliensatz zu Buche. Nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Karsten Lokotsch verblieben vier qualifizierte Starter, von denen mit Michael Hofmann (M, Compound), Patrick Sachse (M, Jagdbogen) und Heiko Dalibor (MÜ55, Jagdbogen) drei Männer ihrem Debüt bei einer solchen Meisterschaftsveranstaltung entgegensehen. Mit Linda Charlotte Mentzel (WU14, Jagdbogen) war ausgerechnet die Jüngste die Meisterschaftserfahrenste. Am Samstag auf der Feldrunde, bei der es darum geht aus verschiedenen Distanzen jeweils 3 Pfeile auf 24 schwarz-gelbe Feldscheiben mit 20 bis 80cm Durchmesser zu zielen, bestätigte Linda mit 107 Ringen ihre persönliche Bestmarke in diesem Format, konnte erwartungsgemäß als einziges qualifiziertes Mädchen den Jungen in der Altersklasse bis 17 Jahre nicht Paroli bieten und wurde am Ende Fünfte. Micha erging es in der Compoundklasse ähnlich. Als Vierzehnter hatte er mit dem Ausgang der Entscheidung nichts zu tun, obwohl auch er seine Vorleistung auf 313 Ringe verbesserte. Grandios entwickelte sich die Waldrunde, bei der nach 3D-Regeln auf 28 Tierbilder geschossen wird, obwohl die äußeren Bedingungen bei mehrstündigem Nieselregen alles andere als einladend waren. Patrick Sachse gelang mit 295 Punkten ein starker Wert in einem konstant guten Wettkampf, bei welchem er am Ende nur einen Punkt hinter dem Zweitplatzierten die Bronzemedaille einfuhr. Linda Charlotte Mentzel durfte diesmal gegen Gleichaltrige starten und gewann mit 163 Punkten als einziges Mädchen im Feld der U14-Jagdbogenschützen mit Silber ihre dritte DM-Medaille 2017. Eine Sensation bahnte sich nach dem guten Schießergebnis (406 von maximal möglichen 420 Punkten) für unseren Compounder Michael Hofmann an. Als Achter der Qualifikationsliste hatte er sich eine Top6-Platzierung erhofft, erwischte aber die beste Tagesform aller Teilnehmer und traf als einziger seiner Altersklasse 25 mal ins Kill, was ihm am Ende unter dem Jubel aller mitgereisten Vereins- und Familienmitglieder sogar die Goldmedaille und den Deutschen Meistertitel einbrachte. Unser Routinier Heiko Dalibor, der sich in den letzten Wochen

in blendender Verfassung befand, erwischte leider keinen für ihn zufriedenstellenden Tag und wurde am Ende Neunter. Damit schraubten die Paitzdorfer Bogenschützen ihre Medallienbilanz bei Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr auf 5 Plaketten (2G-1S-2B), ein starkes Ergebnis in der ersten DM-Saison für den Gesamtverein.



Impressum

„Ronneburger Anzeiger“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Rathaus, 07580 Ronneburg

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich und bei Bedarf. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück (Jahrespreis 8,40 €) abonniert werden (Im Stadtgebiet ist die Verteilung im Preis enthalten, außerhalb des Stadtgebietes ist noch das Porto zu entrichten). Das Abonnement kann zum Ende eines jeden Monats beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung. Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



v.l.n.r.: Heiko Dalibor, Patrick Sachse, Michael Hofmann, Linda Charlotte Mentzel

André Lütge
(BSV Paitzdorf/ Abt. Bogenschießen)